



INFORMATIONEN

Der Arbeitsgemeinschaft für mitteldeutsche Familienforschung e.V. (AMF)

INFO A.8-3

Copyright 08/2003

VEREIN FÜR COMPUTERGEALOGIE E. V.

Der *Verein für Computergenealogie e. V.* (CompGen) wurde am 26. Oktober 1989 in Dortmund unter dem Namen "Verein zur Förderung EDV-gestützter familienkundlicher Forschungen e.V." gegründet. Er ist im Vereinsregister des Amtsgerichtes Lünen unter der Nr. 470 als gemeinnütziger, wissenschaftlich tätiger, überregionaler Verein eingetragen. Der Verein hat heute über 1600 Mitglieder bei stark wachsender Tendenz und zählt damit zu den größten genealogischen Vereinigungen in Deutschland.

Der Zweck des Vereins ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung in genealogischer und familienkundlicher Hinsicht, einschließlich der wissenschaftlichen Nachbargebiete. Die Verwirklichung dieses Zwecks wird z. B. verwirklicht durch:

- die Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen und Forschungsvorhaben mit Unterstützung der EDV
- die Erschließung, Bearbeitung und Publikation von Quellen
- die gegenseitige Unterstützung der Mitglieder bei ihren familiengeschichtlichen Forschungen
- die Gründung und Unterhaltung von wissenschaftlichen Stellen zur EDV-gestützten Sammlung genealogischen Materials
- die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Einrichtungen mit gleichen Zielsetzungen, insbesondere die Beratung bei EDV-gestützten Arbeiten von Vereinen und Arbeitsgruppen
- die Unterstützung der Mitglieder bei der Kommunikation im Rahmen des Satzungszwecks mittels des Internets und der Möglichkeit, ihre Forschungsergebnisse und die vom Verein gesammelten Materialien im Internet zu präsentieren und einen Forschungsaustausch über dieses Medium zu ermöglichen.

Publikationen:

Das Magazin Computergenealogie

<http://www.computergenealogie.de>

Seit dem 1.1.2001 ist der *Verein für Computergenealogie* Herausgeber des gleichnamigen Magazins. Einmal monatlich wird per E-Mail ein *Computergenealogie* Newsletter verschickt. Über 10.000 Leser haben zurzeit diesen kostenlosen Service abonniert. Im Newsletter werden in kurzen Artikeln aktuelle Themen aus der Genealogie dargestellt. In etwas ausführlicherer Form werden die Artikel auf Webseiten unter <http://www.computergenealogie.de> geboten.

Vierteljährlich erscheint darüber hinaus das gedruckte Magazin *Computergenealogie*. In der gedruckten Ausgabe werden weitere vertiefende Artikel publiziert, die alle Bereiche des Internets und der Software für den Familienforscher umfassen.

Weiterhin werden im Magazin ausführliche Testberichte über Genealogie-Software veröffentlicht. Der Bezug des Magazins ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Einzelhefte (5,-- EUR) oder Abonnements (17,65 EUR) können von Nicht-Mitgliedern beim Verlag Genealogie-Service.de bestellt werden.

Die CompGen-CD

Einmal jährlich veröffentlicht der CompGen Verein die komplette genealogy.net Website auf CD. Zum einen um den vielen Familienforschern, die noch nicht „online“ sind Geschmack aufs Internet zu machen, zum anderen um den Vereinsmitgliedern Gelegenheit zum „Offline-Surfen“ zu geben. Auf der CD sind jedes Jahr viele aktuelle Genealogieprogramme enthalten; sie bietet somit eine gute Möglichkeit diverse Programme in Ruhe zu Hause zu testen. Die CD ist im Mitgliedsbeitrag inbegriffen oder kann über den Fachhandel zum Preis von 14,95 EUR bezogen werden.

Die FOKO-CD

Einmal jährlich veröffentlicht der *Verein für Computergenealogie* im Auftrag der DAGV die FOKO-Datenbank auf einer CD. Die FOKO-CD bietet auch Familienforschern ohne Internetanschluss die Möglichkeit in der Datenbank nach Forscherkontakten zu suchen. Das Programm auf der CD bietet darüber hinaus gegenüber der Online-Datenbanksuche erweiterte Möglichkeiten beim Suchen nach Datensätzen, sowie beim Ausdrucken der Abfrageergebnisse. Die CD ist im Mitgliedsbeitrag inbegriffen oder kann über den Fachhandel zum Preis von 19,95 EUR bezogen werden. Mitglieder anderer der DAGV angeschlossener Vereine können die CD zu Sonderkonditionen über ihren Verein beziehen.

Projekte:

Die Hauptaktivität des *Vereins für Computergenealogie* ist die Betreuung diverser Internetprojekte, von denen im folgenden die wichtigsten kurz dargestellt werden.

Der deutsche Genealogieserver

<http://www.genealogy.net> <http://www.genealogienetz.de>

Seit Mitte 1998 ist der deutsche Genealogieserver genealogy.net / genealogienetz.de ein Projekt des *Vereins für Computergenealogie* und wird von diesem finanziert. Einzelpersonen aber auch genealogische Vereine und Interessengruppen präsentieren ihre genealogische Arbeit an zentraler Stelle im Internet. Mit über 3000 Informationsseiten gibt es zu fast jedem Bundesland regionale Informationsseiten sowie zu vielen ehemaligen deutschen Gebieten, aber auch zu anderen Regionen in die Deutschstämmige ausgewandert sind.. Auf den allgemeinen Informationsseiten findet man weiterhin viele Informationen über alte Berufe, Krankheiten, Begriffe oder genealogische Symbole. Ebenfalls sind Vorlagen für genealogische Briefe in verschiedensten Sprachen zu finden, sowie mehrere FAQs – Dokumente mit Antworten auf „häufig gestellte Fragen“ für Anfänger und Fortgeschrittene in der Familienforschung und der Nutzung des Internets für dieses Hobby.

Mailinglisten

<http://list.genealogy.net>

Regionale Mailinglisten sind das für den Familienforscher effektivste Mittel Kontakte zu knüpfen. In einer Mailingliste finden Sie oft mehrere hundert Gleichgesinnte, die

meist bereitwillig helfen und Auskunft geben und wie Sie selbst auf der Suche nach neuen Kontakten in einer bestimmten Region sind. In den über 60 genealogischen Mailinglisten die der Verein auf seinem Internetserver betreibt werden pro Monat über 3 Millionen E-Mails verschickt.

FOKO - Die Aktion Forscherkontakte der DAGV

<http://foko.genealogy.net>

FOKO ist eine Gemeinschaftsaktion von ca. 40 der DAGV angeschlossenen genealogischen Vereinen. Um seine Daten in FOKO einzugeben, muss der Familienforscher eine Art Zustandsbericht über die ihm zur Verfügung stehenden Daten erstellen. In FOKO sind keine (!) kompletten Stammbäume enthalten, sondern die Datenbank dient in erster Linie dazu Kontakte zwischen den Forschern knüpfen zu können. Ursprünglich wurden die FOKO-Daten nur in gedruckter Form veröffentlicht, später mit der Zunahme der Datenmenge und der weiteren Verbreitung von Computern auch auf CD-ROM. Seit 2000 hat es der *Verein für Computergenealogie* ermöglicht, dass die FOKO-Daten auch kostenlos im Internet abgefragt werden können. In FOKO sind zurzeit ca. 1,35 Millionen Namensnachweise erfasst.

GedBas - Die deutschsprachige genealogische GEDCOM-Datenbank

<http://gedbas.genealogy.net>

In der Internetdatenbank GedBas können Familienforscher ihre kompletten Forschungsergebnisse in Form einer GEDCOM-Datei einreichen. GEDCOM ist ein Format mit dem zwischen verschiedenen Familienforschungsprogrammen Daten ausgetauscht werden können. GedBas dient somit zum einen der Kontaktherstellung, zum anderen aber auch der Sicherung und Archivierung Ihrer Forschungsergebnisse. In GedBas sind zurzeit ca. 1,8 Millionen Einzelpersonen abfragbar.

GOV - Das genealogische Ortsverzeichnis

<http://gov.genealogy.net>

Mit der GOV-Onlinedatenbank können Sie Informationen über einen Ort erhalten. Oft nicht nur die geographische Lage und die Postleitzahlen, sondern sogar etwas über vorhandene Kirchenbuchunterlagen und andere genealogische Quellen. Im Laufe der Zeit soll GOV zu einer Art „historisches Ortslexikon“ ausgebaut werden.

Online Ortsfamilienbücher

<http://ofb.genealogy.net>

Neben den vielen gedruckten Ortsfamilienbüchern werden immer mehr Ortsfamilienbücher auch direkt im Internet publiziert. Über 35 sogenannte Online-OFBs hat der *Verein für Computergenealogie* auf seinem Server schon in Datenbanken bereitgestellt. Diese können von jedermann kostenfrei durchsucht werden. Für den Ersteller eines Online-OFBs entstehen keinerlei Kosten – der Verein stellt das Programm und den Serverplatz kostenfrei zur Verfügung. Für den Bearbeiter eines OFBs bietet diese Publikationsform mehrere Vorteile: Teildaten können schon publiziert werden, auch wenn das Werk noch nicht komplett fertig ist. So ergeben sich vielfach noch in der Bearbeitungsphase Kontaktmöglichkeiten zu anderen Familienforschern, die vielfach weitere Daten (z. B. von Weggezogenen) beisteuern. Dadurch dass die Datenbank im Internet abfragbar (aber nicht downloadbar) ist, wird das Lebenswerk des Bearbeiters viel breiter gestreut und bekannt gemacht.

Vereinsdatenbanken / Mitgliederverzeichnisse

<http://db.genealogy.net>

Viele Vereine haben die Forschungsdaten Ihrer Mitglieder in Online-Datenbanken bereitgestellt, die von jedermann abgefragt werden können. Seit neustem auch in einer kombinierten „Metasuchmaschine“ über alle Vereinsdatenbanken gleichzeitig. Darüber hinaus verwalten viele Vereine inzwischen ihre kompletten Mitgliederdaten über diese Online-Datenbanken und sparen dadurch viel Verwaltungsaufwand, da die Adressdatenbestände der Mitglieder von diesen selbstständig aktualisiert werden können.

Genealogische Vereine

<http://vereine.genealogy.net>

Ca. 35 genealogische Vereine haben Ihre Webpräsenz auf dem deutschen Genealogieserver. CompGen stellt jedem Verein/Arbeitskreis Webpace, Datenbanken und Mailinglisten und umfassende Hilfe in allen Internetfragen zur Verfügung.

Genealogische Software

<http://www.genealogie-software.de>

Ein Portal mit Informationen über deutschsprachige Familienforschungssoftware. Im Vordergrund steht die umfassende Information über vorhandene Quellen. Das Portal betreibt der *Verein für Computergenealogie* gemeinsam mit dem Verlag Genealogie-Service.de GmbH.

Weitere Leistungen des Vereins:

Webpace für die eigene genealogische Homepage

Mitglieder des *Vereins für Computergenealogie* erhalten auf Wunsch bis zu 10 MByte werbefreien „Webpace“ für die private genealogische Homepage. Mitgliedsvereine erhalten darüber hinaus auf Wunsch Mailinglisten und Datenbankunterstützung.

Beitrag / Mitgliedschaft

Der Beitrag beträgt zur Zeit 35 EUR/Jahr.

Mitglieder können Personen, Familienverbände, Vereinigungen und Körperschaften sein. Ferner gibt es fördernde, korrespondierende und Ehrenmitglieder.

Bankverbindung

Konto-Nr. 151 102 787, Sparkasse Münsterland Ost (BLZ 400 501 50)

Im Internationalen Bankverkehr:

BIC / SWIFT-Code: WELA DE D1 MST

IBAN DE75 4005 0150 0151 1027 87

E-Mail:

compgen@genealogienetz.de

WWW:

<http://compgen.genealogy.net>

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen (Stand: 18.08.2003):

1. Vorsitzender

Klaus-Peter Wessel
Lampehof 58
28529 Bremen
Tel.: (0421) 58 16 30
E-Mail: klaus-peter@wessel.com

2. Vorsitzende

Birgit Wendt
Tempelhofstr. 20
38108 Braunschweig
E-Mail: Birgit.Wendt@gmx.info

Schatzmeister

Bernd Wedekind
In der Ahe 27
27356 Rotenburg
Tel.: 04261-1616
E-Mail: wedekind-row@gmx.de

Schriftführer

Mario Seifert
Hessestraße 16
14469 Potsdam
Tel.: 0331-295835
E-Mail: MarioSeifert@t-online.de

Beirat

Dr. Herbert Juling
Platjenwerber Weg 31
28717 Bremen
Tel.: 0421-635632 Fax: 0421/635633
E-Mail: juling@lesum.de

Beirat

Dr. Günther Junkers
Bergische Landstr. 210
51375 Leverkusen
Tel.: (0214) 50 20 05
E-Mail: cgjunkers@web.de

Beirat

Arthur Teschler
Dorffeldstr. 18
48161 Münster
Tel.: (02534) 78 36
E-Mail: ateschler@genealogy.net

Beirat

Hans-Jürgen Wolf
Fischkamp 19
28307 Bremen
Tel.: (0421) 48 89 04 Fax: (0421) 48 76 90
E-Mail: hans-juergen.wolf@nwn.de

Beirat

Jesper Zedlitz
Fuchsberg 23
24217 Schönberg
Tel.: (04344) 15 81
E-Mail: jesper@zedlitz.de

Verein für Computergenealogie



<http://compgen.genealogy.net>